

You
in

Statt Karten
Die glückliche Geburt eines gesunden
Mädchens
zeigen hoch erfreut an
Dr. med. Ernst Fehlings u. Frau
Gertrud geb. Kistemaker.
Nordhorn, 11. Februar 1932. (1290)

In 3 Tagen
Nichtraucher
durch
Nikot Mundwasser.
Erfolg garantiert.
Drogerie Maas,
Osterstraße 25,
Fernruf 3328.

Statt jeder besonderen Anzeige.
+
Am Freitag, dem 12. Februar, starb nach langer,
mit großer Geduld ertragener Krankheit meine
liebe Frau, unsere gute Mutter, Großmutter und
Tante, die wohlachtbare

Ehefrau Gerh. Hoff
Margarete geb. Eisma

in eben vollendetem 78. Lebensjahre. (1057)

Die trauernden Hinterbliebenen.

Bocholt, Münster, Hannover, Holland, 12. 2. 32.

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 16. 2.,
nachmittags 1½ Uhr, vom Krankenhaus aus statt.

+
Das Sechswocheneseelenamt
für
Herrn Theodor Wietbold
findet statt am Montag 8,30 Uhr in der
St. Georgskirche, wozu freundlichst
eingeladen wird. (1064)

+
Das Jahreseseelenamt
für den verstorbenen Gastwirt
Herrn Johannes Kraft
findet statt am Dienstag, dem 16. Febr.,
morgens 8 Uhr, in der St. Georgskirche,
wozu frdl. eingeladen wird. (1065)

+
Das Jahreseseelenamt
für die verstorbene
Ehfr. Schwester Laurenza
geb. Maria Demming
findet am Dienstag, dem 16. Februar,
morgens 8½ Uhr, in der St. Georgskirche
statt. Es wird frdl. dazu eingeladen.

Die moderne Kette
Bitte beachten Sie heute die
Ausstellung der sieben her-
eingekommenen Neuheiten in
modernem Schmuck. Wir bie-
ten eine sehr große Auswahl
in allen Preislagen.
Temming & Heilborn
Nordstraße 27.

Bekanntmachung
Auf Grund der §§ 6 und 22 der Preußi-
schen Verordnung vom 16. Dezember 1931
(G. S. S. 250) zur Durchführung des Mitglie-
des vom 31. Juli 1930, wird hiermit
folgendes bekanntgemacht:
§ 1.
Die untere Grenze des Festgehaltes von
Konsum-Milch (Vollmilch) wird auf 2,7 v. H.
festgelegt.
Milch, die ohne Verfall zu sein, den
festgesetzten Mindestanforderungen nicht ge-
nügt, darf nur unter der Bezeichnung
„Mindestmilch“ oder „Geringwertige Milch“
in den Verkehr gebracht werden.
§ 2.
Inhaber eines landwirtschaftlichen Be-
triebes, die nicht mehr als täglich 50 Liter
Milch in Verkehr bringen und grundsätzlich
neben der im eigenen Betriebe gewonnenen
Milch solche aus fremden Betrieben nicht
abgeben, sind vorläufig von der Erlaubnis-
pflicht gemäß § 17 Absatz 1 des Reichsmilch-
gesetzes befreit.
Münster, den 23. Januar 1932.
Der Regierungspräsident
J. B. gez. Dr. Heitlage.
Veröffentlichung
Bocholt, den 12. Februar 1932.
Der Oberbürgermeister
als Dienststellenbehörde.

Bedeutendes Unternehmen
der Besteckindustrie sucht gut eingeführten
Vertreter
für den Bereich der Privatkundschaft.
Wöchentliche Provisionsauszahlung. Moder-
ne Muster. Günstige Zahlungsbedin-
gungen. Angebote unter Nr. A124 an die
Gesch. d. Blattes

1930er
**Oberammergauer
Passionsspiele**

Die monumentale letzte Darstellung,
eine getreue Wiedergabe des eigent-
lichen Originals. Text v. Frau Geh.
Sofrat Toni von Schumacher
am 17. u. 18. Febr. im Paulushaus
zum Besten der Bocholter Winterhilfe
veranstaltet vom

Bocholter Volksblatt
Eintrittskarten 1. Platz 0,80;
2. Platz 0,60; 3. Platz 0,30 RM. im Vor-
verkauf in unserer Geschäftsstelle (Sonntag
von 9-11 Uhr), in der Geschäftsstelle „Ein-
tracht“, in den Arbeiterheimen St. Paulus
u. St. Josef und im Gesellschaftshaus sowie
an der Abendkasse

Willst Du stets den blütenweißen Kragen,
Mußt ihn dann nach Wiltung tragen!

Wir senkten unsere Preise erneut!
Sportkragen . . . Stück 10 Pfg.
Stehkragen . . . „ 10 „
Eckkragen . . . „ 12 „
Doppelkragen . . . „ 12 „
Dorhemden . . . „ 20 „
Oberhemden . . . „ 50 „

Feinwäscherei Wiltung
Telefon 2066. Heidestraße.
Annahmestellen in allen Stadtteilen.

Defanzzeige
Auf dem Gute „Kaisershorst“
Wertherbruch, Kreis Rees, stehen den
Herren Stutenbesitzern folgende Hengste zur
gesl. Benützung:
„Romanus“
Fuchs mit weißer Mähne, mehrfach
prämiert, Stammbuch A.
„Simon“ fuchs-Blesse, guter
Vererber, Stammbuch A.
„Goldfisch“ schöner Olden-
burger mit prima Gängen, (615)
„Fabas“ fuchs-Blesse, Pothar
Abstammung, Stammbuch A.
Heinr. Idelmann
Gut Kaisershorst, Tel. Wertherbruch 5.

1061
**Gummi-
Wärmeflaschen**
von 2,70 RM. an.
Meine Auswahl ist
groß, nur Qualität.
Alles andere sehen Sie
in meinem Fenster.
Drog. Feldmann
Neustraße 13.

Bleib gesund!
Neu Kruschen Salz erhält die
Organe gesund, indem es
übermäßige Ablagerungen
von Schlacken und Glei-
stoffen im Körper vorbeugt
dadurch die schädlichen
Wirkungen, die diese Ab-
lagerungen hervorrufen, ver-
meidet.
Drogerie Maas,
Osterstraße
Ein schwarz-buntes,
hochtragendes
Rind
hat zu verkaufen
Joh. Kamper-Schröder
Barlo 65 (1216)
1 od. 2 Gymnasien
finden frdl. mögl.
Zimmer
mit Zentral-u. Gas-
heizung, elektr. Licht
und guter Verpfle-
gung in diesem
Haus. Nähe Gymn.
Näheres in der Ge-
schäftsstelle ds. Bl.

Zwangsversteigerung.
Im Wege der Zwangsversteigerung sollen
die im Grundbuch von Bocholt Blatt 1841
und Band 119 Blatt 5 eingetragenen, nach-
stehend beschriebenen Grundstücke (1049)
am 5. April 1932, 10.30 Uhr,
an der Gerichtsstelle (Zimmer Nr. 6) ver-
steigert werden.
Gemarkung Bocholt, Flur 30, Nr. 622/30,
Ader (i. Garten) Gute Tief, 2,38 ar groß,
0,15 Tlir. R. E.
Grundheeremutterrolle Nr. 4594.
Gemarkung Bocholt, Flur 30, Nr. 372/30,
Hof, etc. Wohnhaus Nr. 94, Gute Tief,
Hietzenstraße, 1,76 ar groß, 150 Mark
Nutzungswert.
Grundheeremutterrolle Nr. 3302.
Der Versteigerungspermerk ist am 30.
März, 1931 in das Grundbuch eingetragen.
Als Eigentümer war damals der Fabrik-
arbeiter Johann Holweg zu Bocholt bezw.
die Ehefrau desselben Katharina geb. Hoff-
mann zu Bocholt eingetragen.
Bocholt, den 1. Februar 1932.
Das Preuß. Amtsgericht.

Billiges Geld!
Baugelder und Hypotheken Darlehen für
Aussiedler und sonstige Anschaffungen,
wie Möbeln, Masch. etc. Darlehen auf
vorhandene Mobilien etc.
Pers. Anfr. Bocholt, Nordwall 32. Fernr. 2415.
Schriftl. Anfragen: **Bocholt**, Postfach 91.
Sprechzeit: So., Mo., u. Sa. von 10-1 Uhr.

Zwangsversteigerung.
Im Wege der Zwangsversteigerung sollen
die im Grundbuch von Bocholt Blatt Nr. 2438
eingetragenen, nachstehend beschriebenen
Grundstücke (1050)
am 29. März 1932, 10.30 Uhr,
an der Gerichtsstelle (Zimmer Nr. 6) ver-
steigert werden.
Gemarkung Bocholt, Flur 30, Nr. 1044/39,
Hof, Kappelerstraße, 1,83 ar groß;
Flur 30, Nr. 1045/40, Hof, daf. 2,77 ar groß;
Flur 30, Nr. 1046/41, Hof, daf. 0,06 ar groß;
Grundheeremutterrolle Nr. 5324.
Der Versteigerungspermerk ist am 15.
Dezbr. 1931 in das Grundbuch eingetragen.
Als Eigentümer war damals die Ehe-
frau Jakob Bartholomes, Johanna geb.
Hietzen zu Bocholt eingetragen.
Bocholt, den 1. Februar 1932.
Das Preuß. Amtsgericht.

Holzverkauf in Anholt.
Am Mittwoch, dem 17. Februar,
nachmittags 2 Uhr,
werden im Gathhof Bennemann-Bogeland in
Anholt versteigert:
(927)
50 Parzellen ferner Eichen-Freischpähle,
zum Teil aus Altholz gespalten,
66 Parzellen schweres Eichen-Freischpähle,
13 Parz. Eichen- und Buchen-Scheitholz,
28 Parzellen Tichtenstangen.
Das Holz liegt im Schiedelamps Busch,
Kouenhorst, Prinzenbusch ufm.
Holzanleger: Waldwärter Bruns in
Anholt.
Fürstlich Salm-Salmisches Forstamt
Anholt.

**Wissen Sie, was neugierige
Bettfedern sind ...?**

Das sind kecke Naseweise, die aus dem Über-
zug herausgucken, durch einen Ritz im
Inlett, der vielleicht morgen schon zum Schlitz
wird und übermorgen zum Loch.

Dem bauen Sie vor! Sie holen sich Ihre
neuen Inletts vom Bettenhaus Fisser, wissen
Sie, fadenstarke, federdicke und unzerreiß-
bare Inletts, dazu weiche und zarte Federn.
Dann schlafen Sie in Ihrem Bett wie im
Paradies.

Ein schlimmer Feind Ihrer Betten ist der
Staub; der gehört auch wieder mal gründ-
lich ausgeblasen. Und zwar nur mit unserem
Federator, weil nur diese Maschine gleich-
zeitig desinfiziert, entmottet, aufspritzt und
die zusammengeballten Federn wunderbar
leicht und locker macht.

Bettenhaus Fisser,
Nordstraße 43.

**Theaterverein e. V.
BOCHOLT**
Freitag, den 19. Februar 1932,
abends 8½ Uhr,
im Saalbau des
St. Georgius-Schützenvereins
Gastspiel
des Stadttheaters Hamburg
„Die Blume von Hawaii“
Operette in 3 Akten von Alfred
Grünwald, Dr. Fritz Löhner-Beda
und Emmerich Földes,
Musik von Paul Abraham.
Der Vorverkauf beginnt am Montag,
dem 16. Februar 1932:
linke Seite in der Buchhandlung Temming &
Heilborn, (1060)
rechte Seite in der Buchh. Jos. Nevenhaus

Hoffnungslose Menschen
können wieder gesund werden, auch
in verzweifelter Krankheitsfällen.
Ohne Medizin, ohne Spritzen u. ohne
Apparate.
Auch wer kranke Angehörige hat ver-
zume nicht, von dieser Wahrheit zu
hören. Hierüber spreche ich
frei.
Dienstag, den 16. Februar 1932, abends 8 Uhr,
in Bocholt, Hotel Bürgerkrone,
Langenbergstraße. (1048)
Psychologe und Heilkundiger **Huesmann**
Eintritt frei
Außerdem Mittwochs u. Freitags Sprechstunden
in Bocholt, Kraustraße 11.

Holzverkauf.
Sonabend, den 20. Februar 1932, von
nachmittags 2 Uhr an, versteigert die Fürst-
lich Salm-Salmische Forstverwaltung in der
Waldschäferei Langenberg in Schützenheim
aus dem Forstrevier Schützenheim:
8 Parzellen Eichen-Stangen
mit 1,81 Hektometer,
72 Parzellen Kiefern-Stangen
mit 24,93 Hektometer,
6 Parzellen Kiefern-Böhlenstangen
= 800 Stück,
3 Parzellen Eichenreiser
= 12 Hektometer,
47 Parzellen Kiefernreiser
= 174 Hektometer.
Nähere Auskunft erteilt Herr Förster
Welfer in Schützenheim. Telefon Amt
Jilburg Nr. 13.
Fürstlich Salm-Salmisches
Forstamt.

Anecht
gekauft, der m. Her-
den umgeben kann,
sowie ein
Mädchen
vom Lande.
Näheres in der Ge-
schäftsstelle ds. Bl.

**Schlacht-
gewürze**
frisch gemahlen und
sehr ergiebig. (771)
Drogerie Feldmann
Neustraße 13.

Winzerhaus Rheinterrasse.
Inh. Josef Weidling.
Heute (Sonntag) ab 5 Uhr
Konzert
mit humoristischen Einlagen
Kapelle Hameling.
N. B. Nach wie vor bei jedem Glas Bier oder
Wein ein Freilos. (1056)

Uhren
werden in eigener Werkstatt gut und
billig repariert. Wanduhren werden
kostenlos abgeholt und gebracht.
Uhrmachermeister Gantier
Ravardstraße 16 (1062)

**Schmerzenden
Füssen hilft:
SUPINATOR**
Supinatorium (1040)
Joh. Splitthoff
Nordstraße 53.
— Moderne Fußpflege. —

**Verkehrs-Gesellschaft sucht
tüchtigen Kassierer.**
Angebote unter Nr. A 127 an die Ge-
schäftsstelle dieser Zeitung. (10)

Person
für Finanzierungsinstitut, gegen gut
Provision und weitgehende Unter-
stützung, gesucht.
Angebote unter Nr. A 126 an die
Geschäftsstelle dieser Zeitung.

**Unentgeltlich
KERNSEIFE**
mißt den Dammal:
LUHNS
Aussagen, wie denn ist in
„Din nist“

**Tun
Olymp**

Die olympi-
In Late P
spiele begonnen,
pliche Spiele des
Wale seit vielen
an einem olympi-
und zwar in erler
von den Fußball
Amerika wird nur
wir Welbungen v
handelt es sich f
Rugby, also um
nicht um den Kar
bei uns üblich i
jeht zum großen
turnier ausgefall
schaften hätte doch
sämtliche Verbänd
hätten die europ
Angeles sich mit
ball gemessen.
Eine Ueberf
Fußballturniere u
dürfte nicht unint
pliche Spielen w
falt unter 10, wä
1908 in London
vertraten, und die
schaften, Englan
gemäß in die Endr
Sieg davontragen.
in Stockholm in
Runde von den O
werfen und konnte
Land, das damals
mit 16:0 Toren sch
berum England d
die Engländer, dies
verlassen.
Der Krieg brach
olympischen Spiele
werden konnte. T
und Ungarn nicht
herigen Bewerbern
Frankreich und Fi
bern hinzu. So unt
nien, Norwegen, S
fei, Griechenland
wurde England mit
Endspiel bestritten
doch brach während
der Kampf beider
abgebrochen werden
verhindert.
Im Jahre 1924
erlebte dann die

**Ein
Wer
Kran
Ausv**

**Dorster
Am Donnerst
Pferde-
und G
Auftrieb von
Rotten
mit ca. 90 W
sowie guten
geübten, ist
stigen Beding
nach Verein
Belen i. W.
Tel. 51.**

**Staatlich aner
der Städt Mission
Schöne, gesunde La
Zweigen der Hausw
jährlich 125.-Mk. I
gilt als Frauenlehrer**

**Staatliches Gym
Oberschule in A
Aufnahmepflicht
terste Klasse 1. d
um 6 Uhr, für die
u
Dem Vollgymna
Essenunterricht
Oberschule (17)
Latein als zweite
Lektüre eingeschlo
nach mindestens 3
3 Jahren zur Ober
zur
Modern einersch
eist. Letztere (s
musikalische Aus
Passionpreis von
Der Oberstadler**

Kyffhäuser Technikum

Bad Frankenhausen (Kyffh.)

Maschinenbau, Elektrotechnik, Landmaschinenbau, Flugzeugbau, Flugboiler, Automobilbau, Sanitär mit allen Eisenwasserbau für Bauhufe einseitige technische Kurse

Programm anfordern.

④
